

Ferienspiele 2025 ab
28.07. Hinweise auf
S. 5 beachten!



Mitteilungsblatt
des

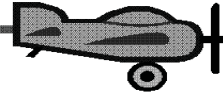
VfB Hermsdorf e.V.

Nr. 493

Mai 2025

ROT-WEISS

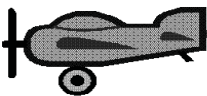
36. Ferienspiele



*Mehr Spaß mit Spiel und Sport in
den Ferien am Ort !!!*

*Für Kinder von 6 -12 Jahren je-
weils von Montag - Freitag von
14:00-18:00 Uhr auf dem Gelände
der Gustav-Dreyer-Grundschule,
Freiherr-vom-Stein-Str. 31, 13467
Berlin.*

28.07. - 08.08.2025



LE BON MORI



*April:
Lamm & Kaninchen*

*Mai:
Spargel aus Kremen*

*Juni:
Frischer Sommertrüffel
aus dem Piemont*

Verbindliche Reservierung erforderlich, Menüangebote siehe Homepage.

Dienstag bis Samstag 17 bis 22 Uhr, Wachsmuthstr. 19, 13467 Berlin

Telefon 030.404 72 59, info@lebonmori.de, www.lebonmori.de

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**



Große Fahrrad-Rallye am 04.05.2025

Auch in diesem Jahr organisierten die Vereine TSV Wittenau, VfL Tegel 1891 und unser VfB Hermsdorf gemeinsam die beliebte Fahrradrallye. Ausgangspunkt war wieder die Familienfarm Lübars. Die drei Vereine trafen sich regelmäßig, sprachen die organisatorischen Aufgaben ab und teilten diese untereinander auf.

Pünktlich um 11.00 Uhr ertönte nach einer kurzen Willkommensansprache durch Johann Müller-Albrecht, TSV Wittenau und Nina Gutschow, VfL Tegel, der Startschuss für die Rallye durch unseren Geschäftsführer Martin Lossau. Unsere Bezirksbürgermeisterin, Emine Demirbüken-Wegner kam in Begleitung ihres stellvertretenden Bürgermeisters und Stadtrat für Gesundheit und Soziales, Uwe Brockhausen sowie Harald Muschner, Bezirksstadtrat für Abteilung Bildung, Sport, Kultur und FM. Sie ließen es sich nicht nehmen, die Teilnehmenden an der Fahrradrallye und ihre Gäste auf dem Gelände der Familienfarm willkommen zu heißen. Frau Katrin Koenen (Projektleiterin bei der Senatsverwaltung Berlin) eröffnete offiziell das Sommerprogramm „Sport im Park“.

Aufgrund der gut organisierten Voranmeldungen blieben Wartezeiten am Eingang der Familienfarm aus. Vor den über 500 Teilnehmenden lag eine idyllische Wegstrecke von ca. 40 km größtenteils durch Parkwege, Wald und entlang des Tegeler Sees innerhalb von 8 Ortsteilen

Reinickendorfs. Gut ausgerüstet mit Karte und Urkunde konnten sich die Radler an 8 Kontroll-/Verpflegungsposten einen Postenstempel auf ihrer Urkunde abholen und das von allen Vereinen zur Verfügung gestellte Verpflegungsangebot wie Schmalzstullen, Obst, Gemüse, Wiener Würstchen, Kuchen und kalte Getränke genießen. Dies alles war im geringen Startgeld von 9,- € bzw. 8,-€ enthalten.

Für die Kleinen wurde auf dem Gelände der Jugendfarm eine Minirallye angeboten und genutzt.

Von unserem Verein waren u.a. zahlreiche Mitglieder aus der Fahrrad-Wandergruppe sowie der Schwimmabteilung am Start. Die leuchtend roten Vereinswesten waren für Menschen am Straßenrand gut wahrzunehmen.

Wer lieber eine kürzere Strecke fahren wollte, konnte, wie auch in der Vergangenheit praktiziert, am Posten in Alt-Heiligensee für eine Strecke von 20 km starten.

Der leichte Nieselregen zu Beginn der Rallye hatte keinen Einfluss auf die Teilnehmenden. Nach einer erholsamen Fahrt durch unseren schönen grünen Reinickendorfer Bezirk erhielt jeder Teilnehmer eine Medaille und hatte die Möglichkeit sich damit fotografieren zu lassen. Auch gab es wieder eine Tombola mit tollen Gewinnen. Bei kostenfreiem Eintritt für das Rahmenprogramm von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr gab es für alle, die lieber auf der Familienfarm blieben, viel Vergnügen beim Torwandschießen, Enten angeln, Hüpfburg für die Kleinen und anderen geselligen Spielen.



Hervorzuheben sind die zahlreichen tänzerischen Darbietungen aller drei Vereine auf der Bühne. Vom VfB Hermsdorf zeigten die Tanzzwerge mit Johanna, Capoeira mit Jörg, Streetdance mit Sonja und Louisa's Tanzgruppe ihr Können. Die Begeisterung der Teilnehmenden und Zuschauer war groß. Viele Eltern und Interessierte informierten sich an repräsentativen Ständen der drei Vereine über ihre Trainingsmöglichkeiten. Das freundliche Standpersonal gab sich für alle Anfragen offen. Das THW und die Freiwillige Feuerwehr Wittenau beeindruckten u.a. mit der Präsentation von Einsatzfahrzeugen. Insgesamt erfreuten sich an diesem Nachmittag ca. 2.000 Menschen auf dem Platz der Jugendfarm an Darbietungen, Präsentationen und Verpflegung. Vielen Dank an alle, die hier aktiv mitwirkten.

Regina Blachwitz



Turnen - Gymnastik
Angelika Prase-Mansmann
angelika.prase-mansmann
@vfbhermsdorf.de

www.tug.vfbhermsdorf.de

Dank der Sonne verschieben sich die Aktivitäten wieder mehr an die frische Luft. Den Anfang im Bericht macht jedoch eine Veranstaltung im Vereinsheim.

Anfang April lud unsere Vorsitzende zur Jahreshauptversammlung in den Sitzungsraum der Geschäftsstelle ein. Obwohl diesmal keine Wahlen auf der Tagesordnung standen, war der Raum proppenvoll. Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die Verstorbenen wurden diejenigen geehrt, die seit 10 Jahren in der TuG sind. Von insgesamt 42 zu Ehrenden nahmen diesmal 11 ihre Urkunde persönlich in Empfang. Unsere Abteilungsleiter hatten z. Z. 1383 Mitglieder und kann damit einen leichten Anstieg verzeichnen. Sind bei den Kindern die Mädchen mit einer Zweidrittelmehrheit vertreten, ist die Übermacht der Frauen bei den Erwachsenen noch um einiges höher. Die ca. 100 Kurse werden von 70 fleißigen Übungsleitern betreut. Die meisten Betreuer leisten Woche für Woche einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unserer Abteilung. Dies geschieht oft jahrelang ohne das sie jemals namentlich Erwähnung finden. Deswegen möchte ich in diesem Artikel generell auf die Nennung von Namen verzichten. Die sonst immer genannten mögen mir verzeihen. Einen nicht unerheblichen Anteil hat inzwischen der Rehasport mit 190 Teilnehmern und 13 Angeboten pro Woche. Die Wassergymnastik aus der Mirastr. hat im Medical Park an der

Mühle ein neues Zuhause gefunden. Nachdem im letzten Jahr unsere 125 Jahrfeier über allem stand, rücken 2025 wieder viele andere Highlights in den Vordergrund. Mit der großen Fahrradrallye, den Ferienspielen und wieder vielen Sommerworkshops seien hier nur einige genannt. Da wir auch finanziell auf zwei gesunden Beinen stehen, war diese Versammlung eine positive und schöne Veranstaltung.

Eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung konnte man bereits in Lübars besuchen. „Am Sonntag, 04. Mai um 11:15 Uhr war es wieder so weit, dass 32 Teilnehmer vom VfB Hermsdorf an der Fahrrad-Rallye 2025, ausgerichtet vom TSV Wittenau, VfB Hermsdorf und VfL Tegel, starten konnten, um den Rundkurs über 40 km durch Reinickendorf zu absolvieren. Der Streckenverlauf war wieder gut angezeigt und die Verpflegungsposten gut ausgestattet, sodass alle Teilnehmer glücklich und ohne Unfall ins Ziel einfahren konnten. Nun freuen wir uns auf den nächsten Start im nächsten Jahr 2026.“ Den Worten von Achim kann ich hinzufügen, dass es auch wieder ein buntes Rahmenprogramm mit vielen Vorführungen gab. Neben einem Auftritt von Jörgs Capoeiragruppe waren Sonjas Tänzerinnen mit

nen
mit
ins-
ge-
sam-
drei
Auf-
füh-
run-
gen
ver-
re-
ten.



Kultur gab es auch wieder bei der TuG. Hierzu berichtet Ute. „Kosmos Kandinsky“ im Barberini Museum war für zahlreiche Sport- und Kunstinteressierte am Sonntag, den 13. April ein Besuch und einen Ausflug nach Potsdam wert. Von den noch expressionistischen Anfängen über die Abstraktion bis hin zur Pop Art konnten wir die künstlerische Entwicklung mit unserem tollen Guide und Kunsthistorikerin sehr anschaulich erleben. Anschließend haben wir bei schönstem Wetter die Inseln der Freundschaft besucht und den Duft und die Farben der ersten Blumen im Carl Förster Garten genossen.“ Die nächsten Termine sind am Sonntag, 22.06. Hier gibt es um 14 Uhr eine Führung mit Vortrag zu 111 Jahren Clärchens Ballhaus. Dies ist wegen der hohen Nachfrage bereits der 2. Termin zu diesem Thema. Weiter geht es am Freitag, 27.06. zu



14 Uhr. Dann heißt es in der Alten Nationalgalerie „ Camille Claudel...“.

Die nächsten Wanderungen stehen am 14.06. und am 12.07. an, während am 21.06. und am 19.07. Radwanderungen geplant sind. Der nächste Wandertermin der Senioren findet am 01.07. statt. Infos sind wie immer rechtzeitig im Internet und in den Schaukästen zu lesen. Das folgende Bild stammt von der Wanderung am 10.



Mai. Diese führte über 12 km vorbei am Köppchensee nach Mühlenbeck

In der vorigen Ausgabe konntet ihr einen Bericht über die Sportabzeichenverleihung lesen. Eine mögliche Disziplin zum Erlangen der Urkunde ist das Radfahren. Die Bereiche Schnelligkeit und Ausdauer können per pedes absolviert werden. Für den nächsten Abnahmetermi am 14.06. nimmt Detlef Salchow unter der Rufnummer 030 401 36 44 eure Anmeldung entgegen.

36. Ferienspiele des VfB Hermsdorf für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren

Liebe Kinder, liebe Eltern,
dieses Jahr finden die 36. Ferienspiele statt!

-Die tägliche Anmeldung ist bis 12 Uhr am Vortag erforderlich-

-Die Teilnehmerzahl ist begrenzt-

-Die Kinder müssen nicht Mitglied im Verein sein-

-Die Teilnahme ist kostenlos-

Montag, 28.07. bis Freitag, 01.08. und

Montag, 04.08. bis Freitag, 08.08.2025

jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr

auf dem Gelände der Gustav-Dreyer-Grundschule

Angebote:

Badminton, Handball, Fußball, Leichtathletik/Sportabzeichen,
Basketball, Volleyball, Tischtennis, Floorball, Wasserspiele,
Capoeira, Tanzen, Turnen und Geschicklichkeitsparcours

Das Anmeldeformular und weitere Informationen

findet ihr auf der Homepage:

www.vfbhermsdorf.de

Wir freuen uns auf euch!
Euer Ferienspielteam des VfB!



Die Qual der Wahl habt ihr am 28.06. wenn Gitta wieder 3 Workshopthemen im Angebot hat. Gestartet wird mit „Faszientraining mal anders“. Danach heißt es „Cardio Drumming-Trommeln auf Pezzibällen“ und zum Abschluss „Fitness-Fatburner-Gymnastik mit dem Step“. Das Ganze findet wieder in der Vereinshalle statt und die Angebote sind für 10€ einzeln unter gitta-listing@t-online.de oder 0176 57718559 buchbar. Gitta plant auch in der Zeit der Sommerferien viele Workshops, aber darüber mehr in der nächsten RW.

Bleibt gesund und genießt den Restfrühling und den Übergang in den Sommer. D.W.



Kegeln

Harry Werner
Knobelsdorffstr. 87

14059 Berlin

Telefon 30 10 72 50

Postbank Berlin

IBAN DE71 1001 0010 0015 3921 07

VfB Hermsdorf e.V. Kegelaabteilung

2 echte Sportkameraden!

Sehr gerne hat Klaus Nölte die Kassierertätigkeit für unsere Abteilung wahrgenommen. Jetzt hat er schweren Herzens aus gesundheitlichen Gründen nach 36 Jahren seine ehrenamtliche Tätigkeit beendet. Unserem Klaus gilt der herzlichste Dank aller Sportkameraden. Er hinterließ uns **scheinbar** das Problem, einen Nachfolger zu finden. Zur Überraschung aller war dieser jedoch schnell gefunden. Wir waren davon ausgegangen, dass jemand, der über viele Jahre für den VfB Hermsdorf in den verschiedenen Ämtern ehrenamtlich tätig war, jetzt die künftige Zeit **ohne ein Amt** in Ruhe genießen will. Das ist jedoch „ein fundamentaler Irrtum“. Wolfgang Dohrt kann offensichtlich doch nicht ohne Amt auskommen. Er hat sich daher entschlossen, eine Kassierertätigkeit für über 3500 Mitglieder des Vereins gegen eine für eine Abteilung mit 15 Mitgliedern einzutauschen. „Vermutlich“ wird er die Aufgabe erfolgreich bewältigen. Davon gehen wir auch aus und haben Wolfgang einstimmig gewählt. Tolle Idee von Dir, lieber Wolfgang!

Und wir freuen uns auch, dass Klaus Borchert nach längerer schwieriger Zeit wieder voll beim Kegeln angreifen will. Stefan, du musst aufpassen.

Das diesjährige Eisbeinessen am 29.3. war wieder Dank der Vorbereitung durch Dornbergs und Liepes wieder ein voller Erfolg. Dafür unser herzlichster Dank. Wegen der Größe der Eisbeine hat

wohl jeder einen Teil mit nach Hause genommen. Dem Wirt gilt unsere Anerkennung.

Jetzt freuen wir uns auf die im nächsten Monat stattfindende Dampferfahrt.

Dieter Donnig



Badminton

Paulina Hartenstein

trainer@badminton.vfbhermsdorf.de

Internet: <https://badminton.vfbhermsdorf.de>

Zukunft und Vergangenheit

Liebe Freunde des Saiten vs. Kork Sports, ich hoffe, ihr genießt die sommerlichen Temperaturen und die langen Tage, die unsere Halle in schönem gleißenden Licht erstrahlen lassen, so dass man gar nicht so genau hinschauen will und besser nach Gehör spielt. Kurz nach dem Geräusch des Ballkontaktes kann man selbigen relativ gut mit geschlossenen Augen orten, so bald irgendwo auf dem Feld ein Schmerzenslaut zu vernehmen ist.

Ich werde hier heute etwas im Sprint durch die Themen pesen, weil wir einiges vorhaben. Zunächst eine knappe Zusammenfassung der Mitgliederversammlung. Einen ausgiebigen Bericht könnt ihr dem Protokoll auf der Webseite entnehmen. Stichpunktartig: Positive Entwicklung der Mitgliederzahlen, Bälle rücken preislich immer näher an Gold heran, die Ausrichtung der Rangliste war ein voller Erfolg, wir haben weniger Verlust gemacht als im Haushalt geplant, aber die Rücklagen reichen nicht mehr ewig. Die wichtigste Neuigkeit ist daher, dass eine Beitragserhöhung um 3 € mtl. beschlossen wurde, um die Abteilung auch angesichts der allgemein steigenden Kosten, insbesondere auch für Bälle und Training, für die Zukunft gut aufzustellen. Im nächsten Jahr stehen wieder Wahlen an, bei denen es definitiv personelle Veränderungen geben wird und wir können nur alle Mitglieder ermutigen, sich aktiv und oder passiv daran in der Abteilungsversammlung zu beteiligen!

Sportlich möchte ich noch kurz von der 3. Rangliste des BVBB der Saison 24/25 berichten, die von uns zahlreich besucht wurde, sodass ein unglaubliches Teamgefühl vor Ort entstand, auch wenn man teilweise das Pech hatte, in einer Gruppe aufeinander zu treffen. Neben vielen ordentlichen Leistungen sind hier vor allem Beata und Karl, jeweils mit Doppelpartnern aus anderen Vereinen mit starken 2. Plätzen in Mixed C und Herrendoppel D zu nennen.

Nun habe ich wieder mal die Ehre, hier jemanden anders als mich in einer Art Leserbrief zu

Wort kommen zu lassen. Ich denke, ihr seid noch erfreuter als ich darüber. Unsere langjähriger Abteilungsvorsitzender Matthias Schwoch schrieb das Folgende, weil es einen langjährigen Spitzenspieler zu ehren gilt:

Ein außergewöhnlicher Badmintonspieler hängt den Schläger an den Nagel

Beim letzten Heimspiel der im März zu Ende gegangenen Saison teilte Christian Schwab uns mit, dass dies sein letztes Spiel sein werde. Anlass für unseren früheren Abteilungsvorsitzenden für die folgende „Laudatio“:

Lieber Christian, auch wenn ich sicher bin, dass es Versuche geben wird, dich aus dem Ruhestand zurückzuholen, ist jetzt der richtige Zeitpunkt für eine Würdigung (klingt gut, oder?):

Ich habe "größere" Spieler spielen sehen als dich, aber keinen, der auf so hohem Niveau so sympathisch Badminton zelebriert hat, zwar natürlich ehrgeizig, aber nie verbissen, immer total fair und mit der Fähigkeit, diesen Sport einfach und mühelos aussehen zu lassen und dem Zuschauer Spaß zu machen. Als du nach Ende der Zeit in der zweiten Bundesliga zu deinen Hermsdorfer Wurzeln zurückgekehrt bist und dort fast immer Gegner hattest, denen du turmhoch überlegen warst, hattest du die tolle Fähigkeit, diese Gegner immer mitspielen zu lassen und niemals vorzuführen. Das können nicht viele!

Danke für viele Stunden Badminton-Vergnügen!

Matthias Schwoch

Bleibt gesund, bis zum nächsten Wortcomeback.
Mervyn Lange



Basketball
Axel Küchlin

Axel.Küchlin@vfbhermsdorf.de
<http://basketball.vfbhermsdorf.de>

Liebe Mitglieder,

wie in der letzten Ausgabe berichtet, endete die Saison für unsere wu18 und mu18 mit den Berliner Meisterschaften Ende März.

Bericht Endrunde

Die Teilnahme an der Berliner Endrunde, ist für viele Jugendliche das Ziel einer langen Saison in der Oberliga. In dieser Saison konnten die Mannschaften der weiblichen und männlichen u18 des VfB Hermsdorf dieses Ziel erreichen. Zwei Spieltage vor Ende der Hauptrunde stand

die Teilnahme der mu18 fest. Als Viertplatzierte schaffte man den Sprung in die Berliner Endrunde zum mittlerweile 4. Mal hintereinander. In der Saison 2021/22 wurde der VfB Hermsdorf Vizemeister, in den darauffolgenden Jahren wurde es der dritte und vierte Platz. Im diesjährigen Halbfinale um die Berliner Meisterschaft traf man auf die Auswahl der BG Zehlendorf. Unsere Mannschaft startete sehr gut ins Spiel. Früh wurde klar, dass an diesem Tag die Mannschaft mit der besseren Defense das Spiel für sich entscheiden würde. Ab dem 2. Viertel kollapste BGZ bei jedem unserer Drives und erschwerte jeden unserer Abschlüsse. Die Wurfquote unserer Jungs ließ an diesem Tag leider zu wünschen übrig, sodass unsere einzige Waffe an diesem Tag Punkte aus der Transition-Offense waren. BGZ hielt jedoch sehr stark dagegen. Ab dem 2. Viertel übernahmen die Zehlendorfer die Führung und behielten diese bis zum Schluss. Das Endergebnis hieß 51:63.

VfB Hermsdorf bei der Berliner Endrunde. Am nächsten Tag ging es folgerichtig für unsere Jungs im Spiel um Platz 3 weiter. Der Gegner hieß TuS Lichterfelde. Der Tag begann jedoch sehr chaotisch. In der Nacht zu Sonntag fiel in einer der Nebenhallen der Max-Schmeling-Halle eine Glasplatte von der Decke herunter. ALBA Berlin, der Ausrichter der Berliner Endrunde, musste spontan umplanen. Beide Teams einigten sich auf einem Querfeld gegeneinander anzutreten. Unsere Jungs trotzten den Widrigkeiten und nach einer grandiosen 1. Halbzeit stand

Pächterin Andrea Schwertfeger

Bestattungen Schwarz KG

Seit über 125 Jahren Ihr Berater im Trauerfall

**ERD-, FEUER-, SEE- UND
FRIEDWALDBESTATTUNGEN**

Überführungen In- Ausland

Eigener Fuhrpark

Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Hausbesuche

Telefon

Tag und Nacht

030 / 404 76 00

Fellbacher Straße 26, 13467 Berlin (Hermsdorf)

eine 57:37 Führung auf der Anzeigetafel. TuS Lichterfelde gab das Match nach dem Seitenwechsel nicht ohne Gegenwehr ab. Die Jungs schafften es, die Führung über die Zeit zu bringen und gewannen mit einem 83:74 und damit die Bronzemedaille.

Nach einem atemberaubenden Endsprint zum Ende einer spannenden Saison und einer unerwarteten Schützenhilfe von Einheit Pankow am letzten Spieltag der regulären Saison gelang der wu18 des VfB Hermsdorf das erste Mal nach 2021/22 der Einzug in die Berliner Endrunde. Diese wurde dieses Jahr für die weiblichen Altersklassen von BASS Berlin in der Dessauer Straße in Steglitz ausgerichtet. Dort traf man im Halbfinale auf ALBA Berlin. Der Favorit trat mit insgesamt fünf WNBL Spielerinnen an. Die Mädchen wollten und haben dem Favoriten jedoch alles entgegengesetzt. Der VfB startete druckvoll und ging mit 6:0 in Führung. Nach einigen Justierungen des Favoriten kämpfte dieser sich immer näher heran und übernahm kurz vor dem Ende des 1. Viertels die Führung. Viele einfache Fehler, verlegte eins gegen null Korbleger und eine sehr schwache Freiwurfquote sorgten dafür, dass ALBA sich leider immer weiter absetzte. In der 23. Spielminute enteilte ALBA unseren Mädels zwischenzeitlich mit 12 Punkten. Das restliche dritte und vierte Viertel waren mit einer Achterbahnfahrt zu beschreiben. Mal setzten unsere Mädels ihre Akzente, dann wieder ALBA Berlin. Drei Minuten vor Schluss lag ALBA mit 8 Punkten in Führung. Entscheidung? Nein, nicht mit unseren Mädels. Diese setzten nochmal zu einem Run an und ließen von ALBA keinen Punkt mehr zu. Bei 3 Sekunden Restzeit und einem Spielstand von 46:45 hatten unsere Mädels den letzten Einwurf! Ein möglicher Sieg war zum Greifen nah. Ein letztes Einwurfplay, ein letzter Treffer sollte her! Dieses Play wurde von ALBA jedoch sehr gut verteidigt, sodass es nicht für einen Sieg reichte, obwohl ein Sieg auf Grund der tollen Leistung unserer Mädchen mehr als verdient wäre. Am Sonntag ging es wie auch bei den Jungs ins Spiel um Platz 3. Der Gegner hieß

BG Zehlendorf mit insgesamt 6 WNBL Spielerinnen. Der Spielverlauf ähnelte sehr dem zum Spiel vom Vortag. Hermsdorf startete stark, BGZ fand im Laufe der Zeit immer besser ins Spiel, vor allem dank einer an diesem Tag überragend aufspielenden Saloua Ouazizi, die am Ende auf 25 Punkte kam, wurde das kleine Finale verloren. Wir gratulieren unseren Mädels zu einer hervorragenden Saison. Auch, wenn es am Ende nur zum 4. Platz gereicht hat, war der Einzug in die Berliner Endrunde um die Berliner Meisterschaft ein riesiger Erfolg!

Turnierfahrt Wien



Auch in diesem Jahr machten sich über 80 Kinder und Jugendliche vom VfB in der Woche vor Ostern auf den Weg nach Wien. Dort findet jährlich das größte Basketballturnier für Jugendmannschaften in Europa statt. Vier von neun Mannschaften aus Hermsdorf erreichten in diesem Jahr die Finalsplele am Freitag. Unsere mu20 schied zwar als Titelverteidiger schon in der ersten KO-Runde aus, stellte aber trotzdem einen Turnierrekord auf. Erst nach der vierten Verlängerung gegen die Berlin Tigers mussten sich die Jungs geschlagen geben. Schön war in dieser Woche wieder zu erleben, wie über die einzelnen Altersklassen im männlichen sowie im weiblichen Bereich hinweg die Basketballabteilung gemeinsam zusammensteht und sich gegenseitig unterstützt.





Fußball
Manuela Weber
0173/2105989

IBAN: DE45 1001 0010 0005 1451 07
BIC: PBNKDEFF

VfB Hermsdorf e.V. Fußballabteilung

IBAN: DE75100100100411499101 BIC: PBNKDEFF
VfB Hermsdorf e.V. Fußballabteilung-Jugendkonto

Zeit, um Danke zu sagen

Auch in diesem Sommer verlassen uns wieder einige Trainer und Trainerinnen, die leider aus beruflichen/schulischen Gründen nicht mehr die Zeit finden, sich bei uns ehrenamtlich zu engagieren. Wir danken allen für ihr eingebrachtes Engagement!

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle aufgrund ihrer langjährigen Arbeit bei uns in der Abteilung an Mika Bergemann, Daniel Casey und Emma Küchlin.

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute, hoffentlich sehen wir Euch auch zukünftig mal bei uns in den Hallen.

1. Herren – Aufstieg noch möglich

Fünf Spieltage vor Schluss ist für unsere 1. Herren noch immer alles möglich. Grund dafür sind Siege in den beiden Topspielen und weitere Erfolge in den Monaten März, April und Mai. Aber der Reihe nach: Mit zwei Siegen in Folge (1:0 gegen SW Neukölln und 1:4 bei Stern Marienfelde) wurde der März abgeschlossen. Der April sollte in Sachen Aufstieg richtungsweisend sein. Gleich zu Beginn stand mit dem SSC Südwest ein absolutes Spitzenspiel an. Knapp 300 Zuschauende sahen an der Seebadstraße ein Spiel auf gutem Niveau. Auch aufgrund des Heimvorteils konnte man sich verdient mit 4:2 durchsetzen und in der Tabelle auf den Relegationsrang vorrücken. Diesen musste man jedoch eine Woche später wieder abgeben, da man bei Liria verlor. Nach der Osterpause folgte ein wei-



Wir bieten Ihnen Sport, Geselligkeit und gute Unterhaltung in angenehmer Atmosphäre. Sie suchen eine geeignete Location für Ihre Feier (z.B. Geburtstag, Hochzeit, Firmenfeier, Ausstellungen) und benötigen Unterstützung bei der Planung? Sprechen Sie uns an!

Sportcasino Seebadstraße

Am Ried 3 • 13467 Berlin

Tel/Fax: 030/404 66 05 • 0173/210 59 89

E-Mail: info@sportcasino-seebadstrasse.de

<http://www.sportcasino-seebadstrasse.de>



teres Topspiel an der Seebadstraße. Mit Blau-Weiß 90 war ein ehemaliger Bundesligist und der aktuelle Tabellenführer zu Gast. Wieder herrschte eine unfassbare Atmosphäre auf dem Gelände. An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an die Auflaufer, Grillmeister, Ticketverkäufer und das starke Team im Vereinsheim. Zum Spiel: Angetrieben von den Fans kämpften alle Spieler bis zum Umfallen. Hinten ließ man wenig zu und vorne setzte man immer wieder Nadelstiche. Einer dieser führte zum 1:0, was gleichzeitig der Endstand war.

Eine Woche später wollte man diese Leistung gegen Berliner Amateure bestätigen. Jedoch spielte man eine erste Halbzeit zum Vergessen. Nur aufgrund einer überragenden Leistung unseres Torhüters Niklas Schumann stand es nach 45 Minuten 0:0. Im zweiten Abschnitt kam die Mannschaft besser ins Spiel und gewann dennoch äußerst glücklich mit 1:2.

Am 25. Spieltag gastierte die Reserve von Stern 1900 an der Seebadstraße. Schlussendlich musste man sich - auch aufgrund einer schwachen Chancenverwertung - mit einem 2:2 zufriedengeben.

Fünf Spieltage vor Schluss steht man mit 56 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz. Nur einen Punkt dahinter liegt der SSC Südwest. Dagegen dürfte Blau-Weiß 90 der Aufstieg nicht mehr zu nehmen sein. Linus Tietz

1. D - Aufstieg in die Verbandsliga

In einem teilweise umkämpften Spiel unter der Leitung von Schiedsrichter Tim Hilger hat sich unsere Mannschaft letztendlich durchsetzen können und durfte sich feiern lassen. Zunächst konnte der VfB durch einen Treffer von Tobias Lange in der 15. Spielminute in Führung gehen, musste aber in der 25. Minute einen Gegentreffer hinnehmen. So stand es zur Halbzeit 1:1. Kurz nach Wiederanpfiff (31. Minute) gelang Tizian Unversucht der erneute Führungstreffer zum 2:1. Der Vorsprung hielt jedoch nur bis zur 50. Spielminute, in der der SV Buchholz erneut zum Ausgleich (2:2) kam.

Doch die Antwort kam sofort: Eine Minute später traf Tizian erneut und erzielte somit den Siegtreffer zum 3:2.

1. A Jugend - Saison auf der Zielgeraden

Nach vierwöchiger Osterpause und reduziertem Training durfte die 1. A gegen Viktoria 89 II das offizielle Einweihungsspiel für den runderneuerten unteren Kunstrasenplatz absolvieren. Der 2:1-Heimsieg darf hoffentlich als gutes Omen für alle zukünftig dort stattfindenden VfB-Spiele gewertet werden. Zweifacher Torschütze war Simon Krosky (10.+30. Spielminute, davon 1 Foul-

elfmeter). Beste VfB-Spieler an diesem Tag waren L. Dudey, I. Projic und E. Haacker. Bei noch fünf ausstehenden Punktspielen befinden wir uns auf einem ordentlichen 6. Tabellenplatz (10S-4U-7N) und der Schwerpunkt liegt nun schon auf dem Übergang des 06er Jahrgangs in den Herrenbereich und die Kaderplanung einer leistungsstarken neuen A-Jugend für die Landesligasaison 25/26.

Leider hat sich unser Leistungsträger Gianluca Basile in einer Trainingseinheit eine schwere Knieverletzung zugezogen und fällt bis auf Weiteres aus. Im Namen aller VfBer gute Besserung und schnelle Genesung gewünscht.

Für die neue Saison gibt es für leistungsstarke Spieler der Jahrgänge 07 und 08 noch freie Kaderplätze. Kontaktaufnahme kann gerne über Uwe Grossmann unter 0171/443 3613 erfolgen.

Charly Dormann.

2. D VfB Hermsdorf beim MayDayCup in Blackpool (2.-5.05.)

Vom 2. bis zum 5. Mai nahm die 2. Jugendmannschaft des VfB Hermsdorf am renommierten MayDayCup in Blackpool teil. Die Reise begann am Freitagmorgen, als sich die Mannschaft um 7 Uhr am Berliner Flughafen (BER) traf. Gemeinsam starteten sie ihre Reise nach Manchester, wo sie in einen großen, exklusiven Reisebus eingestiegen sind, der nur für die Mannschaft reserviert war. Die Fahrt war angenehm und bot den Spielern die Gelegenheit, sich auf das bevorstehende Turnier einzustimmen. Nach der Ankunft in Blackpool und einer Erholungsphase mit Stadtrundgang ging es ins Hotel, wo man sich auf den Samstag vorbereitete. Die Jungs hatten gleich zu Beginn die Chance, sich mit anderen Teams zu messen. In der Vorrunde traf man auf Bellshire Athletic aus Schottland, Lugan United aus Irland und Maryfield United aus England. Die Mannschaft zeigte eine beeindruckende Leistung und gewann alle drei Spiele souverän, was ihnen 9 Punkte aus 3 Spielen einbrachte. Das war eine großartige Leistung und ein Beweis für den Teamgeist und die Einsatzbereitschaft der Jungs. Für die Spieler war es auch eine spannende Erfahrung, erstmals auf einem Dreiviertelfeld zu spielen, inklusive der Regeln für Abseits. Das war eine neue Herausforderung, die sie mit viel Engagement gemeistert haben. Durch den Gruppensieg qualifizierte sich die Mannschaft für die Goldrunde am nächsten Tag, in der sie im Viertelfinale auf die Celtic Football Academy trafen. Das Spiel war äußerst hart umkämpft, und man merkte während des Spiels deutlich, dass deutsche Mannschaften nicht immer so gern in England gesehen sind. Doch dann schlug die Stunde unserer Freunde aus

Schottland, Heston United. Die mit der Unterstützung der Hermsdorfer Fans eine unglaubliche Stimmung erzeugt haben. Es war einfach großartig - die Jungs vom VfB Hermsdorf wurden von einer tollen Stimmung getragen, die ihresgleichen suchte. Die Fans feuerten die Mannschaft lautstark an und sorgten für eine unglaubliche Atmosphäre auf dem Platz. Das Viertelfinalspiel gegen Celtic FC war spannend bis zur letzten Sekunde. 10 Sekunden vor Schluss lief Celtic auf unser Tor zu, und es passierte das, was passieren musste: Ein Strafstoß wurde gegeben. Während die Trainer Sven Helwig und Taro Heyde kaum glauben konnten, was ihr Torhüter da geleistet hatte, zeigte dieser eine unglaubliche Gelassenheit und hielt den Elfmeter. Danach ging es ins 9-Meter-Schießen. Hier bewies die Hermsdorfer Mannschaft Nervenstärke: Unser Torhüter Til Ole hielt drei weitere Elfmeter, und so gewann Hermsdorf souverän mit 4:1 im Elfmeterschießen. Nach diesem sensationellen

Sieg wartete im Halbfinale der Vorjahresfinalist, die YMCA Panthers - eine Fußballakademie aus Manchester. Das Spiel versprach erneut spannend zu werden, und die Mannschaft ist hoch motiviert, auch im Halbfinale ihr Bestes zu geben. Das Halbfinale hat genau das gehalten was alle gesagt haben, hier sieht man das eigentliche Finale des Blackpoolcups der u12. Das Spiel war ein Auf und Ab. Während gerade in der ersten Halbzeit die Jungs vom VfB Hermsdorf deutlich überlegen waren, war es in der zweiten Halbzeit genau das Gegenteil. Ein ausgeglichenes Spiel also, welches ganz bitter entschieden wurde. An der 5m Linie will der Innenverteiger Volley klären, der Ball rutscht über den Spann und segelt ins Tor. Unser Torhüter kommt mit den Fingerspitzen noch ran, aber da war es schon zu spät. Für die Jungs ist eine Welt zusammengebrochen. Kurz nach Wiederanpfiff ist das Spiel auch zu Ende. Man verliert 1:0 gegen die Academy aus Manchester. Das



MEHR GELD
MEHR ZEIT
MEHR SICHERHEIT

TELIS FINANZ
KANZLEI LUTZ KIRCHHOFF



TELIS FINANZ®
Altirengesellschaft
Kanzlei Lutz Kirchhoff
Achillesstraße 69A, 13125 Berlin
030 54648236
lutz.kirchhoff@telis-finanz.de
@finanzkanzlei.lk

Nicolai Wostrack

KFZ-MEISTERBETRIEB

www.kfz-wostrack.de



030 - 404 84 68

Turnier wurde schließlich als 3. Platz von 32 Mannschaften beendet - eine wirklich beeindruckende Leistung! Das gesamte Trainerteam und die mitgereisten Eltern waren mehr als begeistert von dem, was die Jungs auf den Rasen gebracht haben. Es war eine Leistung, auf die alle stolz sein können. Nach der knappen Halbfinalniederlage war die Stimmung zunächst natürlich etwas getrübt. Für die Mannschaft vom VfB Hermsdorf war es eine echte Herausforderung, wieder in die richtige Stimmung zu kommen. Die Enttäuschung war groß, weil alle wussten, dass mehr drin gewesen wäre. Man hatte das Gefühl, dass das Finale zum Greifen nah war, und es war klar, dass die Jungs alles gegeben hatten, aber das Glück war diesmal nicht auf ihrer Seite. Was den Jungs auch schnell klar wurde: Keine Mannschaft von der Insel möchte ins 9-Meter-Schießen gegen die deutschen Teams. 😊 Das hat für ein bisschen Erleichterung gesorgt, doch die Stimmung war noch angespannt. Trotzdem haben die Jungs sich zusammengerissen, aus dieser Erfahrung gelernt und gezeigt, dass sie auch in schwierigen Momenten stark sind. Am Abend wurde dieses erfolgreiche Event noch mit einem großen Abendessen gefeiert, um die tollen Momente gemeinsam Revue passieren zu lassen. Am nächsten Morgen ging es dann um 2:30 Uhr Richtung Flughafen Manchester, um die Heimreise nach Berlin anzutreten. Mit Blick auf den Ligabetrieb bereiten sich die Jungs jetzt auf die letzten Spieltage vor. Und natürlich auch auf die neue Saison, die schon bald beginnt. Denn die D1 hat ihren Aufstieg bestätigt, und die neue Saison startet am 1. Juni 2026. Dann steht der große Kampf in der Verbandsliga bevor, auf den alle mit Spannung warten. Es ist schön zu sehen, wie viel Engagement und Teamgeist die Jungs gezeigt haben, und es ist klar, dass noch viele spannende Spiele auf die Jungs der D2 warten.

Taro H.

E4 - Eine Mannschaft im Wandel

Unsere Jungs der E4 haben in der Saison 2024/2025 alles erlebt. Große Niederlagen und große Gewinne, wir starteten in die Staffel mit einer Mannschaft von 17 Kindern, die den Trainern vertrauen, aber bisher nur Funino gespielt haben. Plötzlich verändert sich alles, mehr Spieler auf dem Feld und ein Tor mit Torwart. Die Jungs kämpfen, aber verlieren immer und immer wieder. Zum Teil steigt der Frust und die Jungs gingen mit hängenden Köpfen vom Platz. Tordifferenz 19:77 in der Hinrunde. Die Trainer haben Vertrauen in ihre Jungs, bauen das Team immer wieder auf und sind an ihrer Seite. Uns verlassen zwei Spieler, gewinnen aber vier neue Spieler dazu. Die Trainingsbereitschaft bleibt mit

90% hoch. Die Kinder wollen kämpfen und geben nicht auf. Dann beginnt die Rückrunde, die Jungs gewinnen das erste Spiel und plötzlich ist alles anders. Sie gewinnen, sie dürfen sich feiern und das Verständnis für das Spiel, das sie so lieben, verändert sich. Die Mannschaft verändert sich und mit jedem Spiel werden sie mutiger. Gleiches gilt für die Trainer. Nun haben sie noch vier Spiele in der Staffel vor sich und träumen von dem Staffelsieg! Aktuelle Tordifferenz: 58:6 und Platz 1.

Die Trainer glauben an ihr Team und das Team glaubt an sich.

Besser könnte es wohl nicht sein!!! Sven H.

F1/3 - Umstrukturierung und Endspurt

Kurz vor Ostern wurde im Sinne des Vereins beschlossen, die F1 und die F3 zusammenzulegen, da beide Mannschaften jeweils nicht genügend Spieler für die anstehenden Herausforderungen im Staffelnbetrieb nach dem Sommer besaßen. Dem neuen Kader gehören nun 15 Kinder an. Die Integration der „neuen“ Kinder und ihrer Eltern, die auch in diesem Alter noch eine wichtige Rolle auch für uns spielen, verlief absolut reibungslos. Mittlerweile spielen die Kinder zusammen, als täten sie dies bereits seit Jahren. Das Team hat neue Trikots erhalten und auch neue Mannschaftsbilder wurden bereits gemacht. Rein organisatorisch ist die F1/3 nun bereit für den Staffelnbetrieb in der nächsten Saison. Sportlich gesehen verliefen die letzten Turniere und Kinderfestivals wechselhaft. Bei einem Turnier in Wilmsdorf verloren wir unglücklich im Halbfinale und im Spiel um Platz 3 jeweils im 9m-Schießen, nachdem sich die Kinder in beiden Spielen nach Rückstand wieder toll zurückgekämpft hatten. Sehr bitter! Beim Kinderfestival bei Westend hatte das spielstärkere von beiden gestellten Teams dagegen ein Abo auf das erste Feld und schloss dort auch souverän ab.

Für die kommenden Wochen sind diverse Testspiele und Turnierteilnahmen geplant, um die Jungs optimal auf den Spielbetrieb im 6+1-Format vorzubereiten. Wir hatten eine gute Zeit im Kinderfußball, haben viele nette Kontakte geknüpft, tolle Spielzüge gesehen und hatten insgesamt viel Spaß. Nun aber sind die Jungs „reif“ und bereit für den Kleinfeldfußball.

Wir wünschen allen Mannschaften, vor allem der 1. Herrenmannschaft, einen erfolgreichen Saisonendspurt!

M. Trautwein

Ü60 - Inter eine Nummer zu groß

Zum Ende der Saison wird es immer schwieriger eine Mannschaft aufzustellen. Das liegt einerseits an Urlaubern, Verletzten und privaten Aktivitäten sowie fast zeitgleichen Ansetzungen mit

der Ü60 II. Bis jetzt haben Ü60 I und II trotz dieser Probleme alle Pflichtspiele bestritten. Auch gegen Inter haben wir fast bis zum Spielbeginn nicht genau gewusst wer spielt. Auf dem Platz stand im Endeffekt eine Mannschaft, die nicht chancenlos gegen Inter war. In der Anfangsphase spielten wir ruhig und ließen den Ball laufen. Gute Anspiele und Pässe von der Mittellinie bis in die Box sahen gut aus und waren auch gefährlich. Defensiv hatten wir am Anfang kleine Probleme, die gut spielende Interoffensive am Spielen zu stören. Wir neigten statt Zweikampf zu Begleitschutz - wir ließen dem Gegner zu viel Raum. In der 7. Minute nutzte Inter unsere Leichtfertigkeit und erzielte das 1:0. Wie gesagt, unser Spiel nach vorne war nicht schlecht, scheiterte aber meistens an der guten Abwehrarbeit unseres Gegners. Defensiv machten wir grobe Fehler. Inter wartete nur auf solche Aussetzer von uns und erzielte in der 14. Minute das 2:0. Ärgerlich und ein vermeidbares Gegentor. Bewundernswert war, dass wir weiterspielten und in der Offensive gefährlich waren. Es war zum Mäusmelken, wie einfach wir es am heutigen Tag unserem Gegner machten zu Toren zu kommen. Das 3:0 in der 20. Minute war zwar schön für Inter, aber frustrierend für unsere Jungens. Unsere Offensive versuchte alles und erzielte in der 25. Minute den Anschlusstreffer - Flanke direktannahme von Jan Köthe und 1:3. So ging es in die Halbzeit. Mehr Laufarbeit, in die Zweikämpfe kommen und schneller Abspielen. So war der Plan, wollten wir es noch packen. In der 48. Minute jedoch das 4:1. Ab jetzt wurde es ein offenes Spiel. Wir legten etwas im Kämpferischen zu und Inter spielte die feinere Klinge. Dies gelang nicht, weil Hardin tolle Dinger hielt und wir uns so langsam wieder erinnert haben, wie Abwehr geht. Auch wir hatten Chancen, aber wie gesagt die wenigen gefährlichen Torszenen, die wir hatten, ver stolperten wir bzw. hielt der Torhüter von Inter. Ein Spiel, das wir gegen gut aufgelegte Spieler von Internationale verloren haben, weil wir in einigen Phasen des Spieles speziell in der Defensive uns viele Nachlässigkeiten geleistet haben. Weil Internationale ein gutes Spiel in allen Mannschaftsteilen zeigte, ist der Sieg verdient.

Manfred M.

Spielbericht 05.05. - Ü60 II vs. CSV Afrisko

Mit Spannung haben wir uns auf das neue Ge-läuf begeben zum ersten Punktspiel. Der erste Eindruck: KLASSE! Die Sportskameraden von CSV Afrisko sind am Anfang deutlich überlegen, sie haben deutlich mehr Spielanteile, wir sind eher in der Defensive, ab und an mit einigen Angriffen, aber nichts wirklich Zwingendes von unserer Seite. So geht das Spiel bis zur Halbzeit,

wir haben bewusst eine relativ stabile Abwehr gewählt mit Stefan Runge als Teil der Abwehr. Es ist bemerkenswert, wie Hartmut den spielstarken 9er von Afrisko ausschaltet. Der ist gut am Ball und aggressiv, aber Hartmut hat ihn gut im Griff und bekommt im richtigen Moment auch mal Hilfe, wenn der 9er gedoppelt werden muss. Merten rettet den Halbzeitstand mit 0:0 das eine oder andere Mal über die Zeit, alle sind mit Einsatz bei der Sache. Dann nach der Halbzeitpause schickt Schniere Micha Marten per Diagonalpass ins gegnerische Feld, Micha gibt nicht auf, erreicht diesen Mörderpass kurz vor der Torauslinie und spielt scharf und flach in den Rückraum, wo Franky „Drissel“ Driesselmann zum 1:0 einlocht. Dann Micha noch zweimal, einmal davon mit sauberem Pass durchgesteckt, und ein zweites Mal mit ganzem Einsatz, es steht 3:0. Noch 15 Minuten zu spielen, Afrisko bäumt sich auf und kommt zum 1:3 und zum 2:3. Nicht schön, aber unsere Abwehr ist bei diesem Druck doch etwas gestresst. Aber der Druck von Afrisko hat seinen Preis, sie müssen nämlich hinten aufmachen. Micha Marten geschickt, eingelocht zum 4:2, das Spiel ist Geschichte und die drei Punkte bleiben in der Seebadstraße. Zusammengefasst war das eine recht ordentliche Mannschaftsleistung, herausheben müssen wir an diesem Tag unseren Goalie Merten Strandt, Hartmut als Abwehrrecke und Micha Marten als Goalgetter.

Hardin Gerlach



Leichtathletik

Holger Twele

holger.twele@vfbhermsdorf.de

Telefon 0160 98010868

Sportler des Jahres 2024: Robert Beer

Am 21.03. ehrte Vorstandsvorsitzender Holger Twele im Rahmen der Mitgliederversammlung Masters -Athlet Robert Beer zum Sportler des Jahres 2024 der Leichtathletikabteilung.

Neben zahlreichen regionalen Titeln wurde er im März 2024 mit der 4x200m-Staffel des DLV in einem packenden Rennen Hallen-Europameister im



polnischen Torun und bei der Masters-WM 2024 in Göteborg sensationell Weltmeister mit der deutschen 4x100m-Staffel. Darüber hinaus sind aber auch die ehrenamtlichen Tätigkeiten von Robert zu würdigen, wie etwa als Seniorerwart, Kampfrichter und insbesondere für seinen unermüdlichen Einsatz als Mitglied des Organisationsteams des Reinickendorfer Halbmarathons.

Herzlichen Glückwunsch Robert!

Frohnaulauf

Auch beim diesjährigen Frohnaulauf waren unsere Mitglieder sehr erfolgreich. Pünktlich zu diesem von unserem Partnerverein SC Tegeler Forst liebevoll organisierten Event machte der Frühling leider eine Pause, so dass sich die tapferen Läufer bei kalten Temperaturen durch den einsetzenden Regen kämpfen mussten.

Der erste Start gehörte unseren Jüngsten. Die Kinder der U8 und der U10 hatten auf dem Sportplatz und dem anliegenden Gelände eine Strecke von 1200 m zu laufen. Die Starter der U12 mussten anschließend eine Runde mehr auf dem Außenring der Sportanlage drehen und kamen im Ziel auf 1800 m. In diesen drei Altersgruppen erreichten insgesamt 34 Kinder vom VfB das Ziel. Während bei einigen einfach der Spaß am Laufen im Vordergrund stand, entwickelten andere schon erstaunlichen Ehrgeiz und kämpften um jeden Platz und jede Sekunde.

In der U14 gingen 5 Kinder für den VfB Hermsdorf ebenfalls über 1800 m an den Start. Strahlender Sieger bei den Jungs war Malik Hauck mit schnellen 6:07 min. Julius Steineck wurde Dritter mit 6:47 min und Dominik Heuer lief auf den 17. Platz mit 7:49 min. Marit Lachmann erreichte bei den Mädchen den tollen 3. Platz in 7:30 min. Mila Astalosch wurde 10. in genau 8:00 min. Bei den Jungs gingen noch einige unserer Athleten für ihre Schulen an den Start. Dabei lief Alexander Altenburg mit 7:05 min auf den 7., Fritz Müller mit 8:01 min auf den 22. und Niklas Altenburg mit 8:39 min auf den 26. Platz.



Über die 5 km-Distanz konnte Neuzugang Antonia Eschenbrenner ihr läuferisches Talent unter Beweis stellen und gewann den Wettbewerb der weiblichen U18 mit deutlichem Vorsprung in starken 20:54 min. Bei den Jungs der U16 siegte Jakob Lankes in 18:35 min und lief ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit seinen Trainingskameraden der U18. Hier gewann Theodor Kubsch in 18:28 min knapp vor Franz Spathelf in 18:35 min. Bei den Senioren der M40 wurde Erwin Lankes in 25:53 min Zehnter. Den 10-Kilometer Hauptlauf bestritten Patrick Faust (M50 - 46:27 min) und Florian Lehmann (M50 - 52:35 min).

Berliner Meisterschaften - Langstaffeln

Bei den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften in den Langstaffeln präsentierte sich vorrangig der Nachwuchs unserer LG NORD mit zahlreichen Staffeln in den unterschiedlichen Altersklassen. Den stärksten Eindruck hinterließen die Jungen der U18 mit den Läufern Theodor Kubsch, Franz Spathelf und Jascha Heisterkamp (TF), die den Titel über 3x1000m in 8:19,25min gewannen und damit die Qualifikationsnorm unterboten, um an den Deutschen Titelkämpfen in Dresden teilnehmen zu können.

Die weibliche U18 u.a. mit Antonia Eschenbrenner sicherte sich in der 3x800m-Staffel mit 7:51,90min die Silbermedaille. Die einzige Medaille in den jüngeren Altersklassen sicherten sich die Jungen in der U12 u.a. mit Lars Reichel. Diese Staffel lief in einer Zeit von 8:40,03min zur Bronzemedaille.

Wieder hervorragend präsentierten sich die Staffeln der Masters. In der 3x800m-Staffel der W40 siegten Kerstin Steineck, Anne Metzendorf und Julia Lankes in 10:03,70min. Ebenfalls den

Titel holten sich die Senioren der M45 in der 3x1000m-Staffel mit Matthias Theile (TF), Sascha Dietrich und Sebastian Gnann in einer Zeit von 10:17,10min. In der M50 erreichten Dirk Werner, Dirk Kiwus (TF) und Robert Beer in 11:16,93min den zweiten Platz und damit die Silbermedaille.





SEIT ÜBER 75 JAHREN IHR PARTNER FÜR PROFIS UND BAUHERREN

WIR FEIERN 75. JUBILÄUM

TONDACHZIEGEL	DACHBAHNEN
BETONDACHSTEINE	DACHFENSTER
ARBEITSKLEIDUNG	BAUELEMENTE
GALA-BAUSTOFFE	WERKZEUGE
HOLZBAUELEMENTE	DACHRINNEN
METALLDÄCHER	DÄMMSTOFFE

JETZT NEU



BEI **BORCHERT GREEN**
KÖNNEN PRIVATE SOWIE GEWERBLICHE KUNDEN
PHOTOVOLTAIKANLAGEN ZU TOP-PREISEN
BEQUEM ONLINE BESTELLEN.

VON SOLARMODULEN, ÜBER WECHSELRICHTER
BIS ZUM SPEICHER.

AUF WUNSCH AUCH MIT INDIVIDUELLER PLANUNG!
ONLINE & IN UNSEREN 6 STANDORTEN



TEL.: (030) 435 604 93

INFO-GREEN@BORCHERT-BERLIN.DE

WWW.BORCHERT-GREEN.SHOP



TEGEL - SEIDELSTR. 31
(030) 435 604 - 0



WEISSENSEE - FELDTMANNSTR. 152
(030) 927 033 - 0



LICHTERFELDE - GIESENSDORFER STR. 1
(030) 772 046 - 0



KÖPENICK - FÜRSTENWÄLDER D. 435
(030) 641 917 - 0



RUDOW - KANALSTR. 76-78
(030) 772 046 - 0



VELTEN - BERLINER STR. 5
(03304) 3956 - 0

ALLE INFORMATIONEN AUF WWW.BORCHERT-BERLIN.DE



Trainingslager in Flensburg

Zur Vorbereitung auf die kommende Saison machten sich die U16 des VfB, die vereinsübergreifende U18 (VfB und TF) sowie die Laufgruppe von Jive Müller auf den Weg nach Flensburg ins Trainingslager. Mit rund zwölf Trainingseinheiten in sieben Tagen war das Trainingslager sowohl für das Trainerteam als auch für uns Athletinnen und Athleten sehr intensiv. Die sieben Tage waren stramm gefüllt: Die erste Einheit begann morgens um 9:30 Uhr und reichte bis zum Mittagessen. Die anschließende Mittagspause wurde von vielen für einen Powernap genutzt, bevor es erneut auf den Platz oder in den Krafraum ging. Die Trainingsinhalte reichten dabei von Tempo- und Dauerläufen, über Wurfeinheiten bis hin zu detaillierten Technikanalysen. Am Mittwoch wurde die Sprung- und Sprintereinheit an den Strand verlegt, wobei ein kleines Bad in der noch ziemlich kalten Ostsee nicht fehlen durfte. Für etwas Abwechslung sorgte zudem ein gemeinsamer Besuch im Flensburger Campus-Bad.

Nicht nur wir nutzten die hervorragenden Trainingsbedingungen im frisch sanierten Leichtathletikstadion - auch die Sporthochschule Köln war mit einer Leichtathletikgruppe vor Ort. Dabei entstand eine stets positive und eine motivierende Atmosphäre, in der jeder jeden anfeuerte. Auch innerhalb unserer eigenen Gruppe wuchs der Zusammenhalt weiter.

Das Trainingslager war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Vor allem sportlich konnte jeder große Fortschritte machen und Motivation für die kommende Saison gewinnen. Dafür ein großes Dankeschön an das Trainerteam für die tolle Organisation und Betreuung!

Ansporteln

Bei Sonnenschein und milden Temperaturen fand das traditionelle Ansporteln unseres Partnervereins SC Tegeler Forst statt. Vormittags absolvierten die Altersklassen der U14 und U12 ihre Mehrkämpfe, während am Nachmittag die übrigen Klassen, zumeist in Einzelwett-

bewerben an den Start gingen. Als bester Dreikämpfer bei den Jungen der M12 belegte **Fridolin Rotbart** mit 1101 Punkten (10,84-4,10-29,0) mit nur drei Punkten hinter dem Sieger Platz 2. **Sebastian Abel** traute sich hier noch eine Disziplin mehr zu und absolvierte den Vierkampf in dieser Altersklasse mit insgesamt 1404 Punkten (11,25-4,15-31,5-1,20, Platz 2). **Lars Reichel** durchlief im Dreikampf der M10 die 50m in schnellen 7,90s. Bei den Mädchen war **Charlotte Höhn** mit 1324 Punkten (10,31-3,95-31,0) beste NORDlerin im Dreikampf der W13 und wurde damit Vierte. **Rebecca Lange** wurde hier mit 1231 Punkten Sechste. Bei den Wettkämpfen am Nachmittag gab es auch schon einige gute Resultate. Hier überzeugte **Simon Iwanowski** in 16,31s über die 110m Hürden.

Schnellste VfB-Sprinterin über 100m bei der U20 war **Johanna Dietrich**, die sich mit 14,26s im Vorlauf für das Finale qualifizierte (14,36s - Platz 5). Im anschließenden Weitsprung belegte sie mit 4,61m Platz 3. **Frieda Schneider** sprintete über 300m in 48,79s und **Luise Steineck** lief die 100m Hürden in 19,08s.

Bei der männlichen Jugend U20 gab es zahlreiche gute Resultate über 100m. Im Finale siegte **Titus Lehmann** in starken 11,69s (PB). Bei der männlichen U16 war **Florian Abel** einmal mehr unser erfolgreichster Athlet. Er hatte über 100m und 80m Hürden in 11,83s bzw. 11,87s jeweils die Nase vorn. Auch im Kugelstoßen war er mit neuer PB von 13,83m siegreich. Im Weitsprung sprang **Eric Sacksofsky** mit 5,13m auf Platz 2 vor **Jakob Lankes** (4,94m - Pl. 3) und **Mika Kothlow** (4,77m - Pl. 5).

Bei der weiblichen U16 sprang **Lea Marie Vondhey** 4,71m weit und warf den Speer 28,43m. Stark auch die Verbesserung von **Hanna Schmitt** im Hochsprung; sie übersprang tolle 1,58m.

Bei den Masters ragten die Leistungen von **Holger Blume** heraus. Der ehemalige deutsche Spitzensprinter (TV Wattenscheid), der nun für die LG NORD startet, lief in der Altersklasse M50 nicht nur über 100m mit 12,84s erwartungsgemäß neuen Vereinsrekord, sondern stellte auch im Weitsprung (4,89m) und Speerwurf (29,98m) neue Bestleistungen auf. **Robert Beer** erzielte im Speerwurf mit 18,75m ebenfalls einen neuen Clubrekord.

BBM 5km Straßenlauf

Bei den Berlin-Brandenburgische Meisterschaften über 5km konnte sich **Antonia Eschenbrenner** in der weiblichen U18 mit tollen

20:35min die Silbermedaille sichern. **Dirk Werner** startete für die Masters in der M60 und wurde in 21:55min Vierter.

BM Teamrunde U14 und U16

Am 10. Mai fand bei perfektem Frühlingswetter im Ernst-Reuter-Stadion in Zehlendorf die Berliner Meisterschaft der Teams statt. Unsere Teams der U14 konnten trotz einiger Ausfälle die Erwartungen übertreffen.

Unsere Mädchen, die von allen drei Vereinen der LG NORD teilnahmen, lieferten einen richtig tollen Wettkampf mit vielen neuen Bestleistungen ab und belohnten sich am Ende mit der Bronzemedaille mit 6.184 Punkten. Die wertvollste und punktstärkste Leistung erreichte **Charlotte Höhn** im 60m Hürdensprint mit einer starken neuen Bestleistung von 10,19s. Auch im 75m Sprint lief sie neue Bestleistung mit 10,08s und kratzte an der magischen 10-Sekundenmarke. Über sich hinaus wuchs auch **Rebecca Lange**, die den 60m Hürdensprint in 11,84s mit neuer persönlicher Bestleistung meisterte. Bei den 75m lief sie in 10,94s ebenfalls PB. **Lea Lankes** steigerte ihre Bestleistung im 800m Lauf auf starke 2:36,31 min. **Lea Brecht** lief nach einer langen Trainingspause als Dritte toll über die 60mH in 12,45s und sprintete mit der Staffel als Schlussläuferin in 43,91s.

Auch die Jungs behaupteten sich in einem sehr starken Teilnehmerfeld und erreichten im Ergebnis einen guten 4. Platz mit 5.585 Punkten. Wertvollste und punktstärkste Leistung erreichte hier **Malik Hauck** im 800m Lauf mit neuer Bestleistung in 2:30,77 min. Darüber hinaus sprintete er die 75m in 11,01s und lief in der ersten 4x75m Staffel zur Bestleistung in 42,70s. **Fridolin Rothbart** sprintete mit Bestleistung zu 10,79s und führte die erste Staffel als Startläufer an. Krankheitsbedingt verzichtete er auf die 800m. Die lief dafür unser Jüngster **Lars Reichel**, der für die U14 hochstartete und tolle 2:41,27 min. lief. **Sebastian Abel** absolvierte als neuestes Mitglied in unserem Verein seinen ersten richtigen Wettkampf und warf den Ball 36m weit, sprang 4,04m weit und lief in der ersten Staffel als Schlussläufer. Wir freuen uns auf seine weitere Entwicklung.

BM Teamrunde U16

Am Sonntag wurde es endlich auch für unsere U16 Mädels und Jungs ernst im Rennen um die Qualifikationsplätze für die Team-DM im September in Leverkusen.

Wie stark unsere Jungs in diesem Jahr sind,

zeigt vor allem die Endabrechnung. Mit starken 10.885 Punkten und über 1.000 Punkten (!) Vorsprung auf RSV Eintracht Berlin dominierten sie die Berliner Konkurrenz und setzten sich zum jetzigen Zeitpunkt auf Platz zwei in Deutschland.

Hervorzuheben sind dabei erneut die Leistungen von **Florian Abel**. So katapultierte er die Kugel auf unglaubliche 14,19m. Mit erfolgreicher DM-Norm distanzierte er die Konkurrenz mit fast 4 Meter.

Aber auch die Mädchen lieferten einen tollen Wettkampf ab und wurden mit 10.228 Punkten und Platz 2 hinter der StG Südwest mit der Silbermedaille belohnt. Die DM-Qualifikation sollte mit dieser Punktzahl ebenfalls geschafft werden.

Noch mehr als bei den Jungs waren unsere Mädels bei der 4x100m-Staffel angespannt. Pauline Hochschild, Emma Feudenberger, Yuna Bauer (alle TF) und **Lea Vondhey** behielten letztendlich die Nerven und gewannen in einer herausragenden Zeit von 50,30s. Pure Freudenschreie gingen durch das Stadion, nachdem auch hier klar war: Sie haben die DM-Norm (51,20s) unterboten!

Erwähnenswert auch die tollen Leistungen unserer U14-Athletinnen, die an diesem Tag die U16 unterstützt haben. **Lea Lankes** (11:41,42 min über 3000m) und **Charlotte Dietrich** (8,26m im Kugelstoßen) lieferten jeweils mit persönlichen Bestleistungen wertvolle Punkte für die Endabrechnung.

BBM Teamrunde U20

Die männliche U20 konnte sich bei der Teamrunde mit starken 13.751 Punkten die Silbermedaille hinter dem SCC sichern. Bester Punkteliieferant war hierbei **Paul Nitschke**, der die 400m in tollen 50,92s lief (682 Punkte). Aber auch alle anderen Leistungen in diesem sehr ausgeglichenen Team konnten sich an diesem Tag sehen lassen.

Bei der weiblichen U20 lief es dagegen nicht ganz so rund. Es waren doch einige schmerzliche Ausfälle zu verzeichnen, die in dieser Altersklasse nicht so leicht zu kompensieren sind.

Die erzielten 10.789 Punkte reichten hier zwar noch für die Bronzemedaille, ob sie für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft reichen, muss dagegen noch abgewartet werden.

Sascha Dietrich



Schwimmen Heiderose Altmann

Vorsitz@schwimmen.vfbhermsdorf.de

Ein Wochenende in Heide und Hamburg

Vom 11.-13. April ging es in den Norden: Organisiert von Dani und Holger gab es ein



Sprungtrainingslager bei unseren Freunden vom MTV Heide. Am Sonntag trat da ein Großteil der Gruppe außerdem beim Schwimmfest in Wandsbek an. Angereist wurde mit Miet-Bulli, eigenem PKW und Bahn. Schon am ersten Tag war die Stimmung bestens. Freitagabend konnten fast alle schon mal das Brett testen. Nach einem gemeinsamen Aufwärmen ging es direkt los. Unter der Anleitung von Dani, Holger, Marcella und Kai wagten sich Theo, Bruno, Lasse, Jonathan, Ben, Henrik, Amelie, Benedikt, Jessica, Marion und am Samstag dann auch noch Chantal an die Sprünge. Von einfachen Fußsprüngen über Kopf- und Delfinsprünge bis hin zu Saltos und Auerbachsprüngen war alles dabei. Mit großer Motivation wurde mit Fußsprüngen gestartet. Natürlich blieb auch der Spaß nicht auf der Strecke. Mit viel Gelächter und gegenseitiger Unterstützung meisterten alle ihre ersten Sprünge.

Am zweiten Tag widmeten sich die meisten den Kopfsprüngen. Für einige war das zunächst eine kleine Überwindung. Aber mit der richtigen Anleitung und ein paar Tipps von den Trainern haben alle ausgiebig geübt, Erfahrene wie Anfänger. Es war toll zu



sehen, wie sich jeder herantastete, ausprobierte und mit jeder Wiederholung besser wurde. Nach der Sprungeinheit machten wir vor der Schwimmhalle ein Gruppenfoto und dann ging es zum Proviant holen zu „familia“. Am Nachmittag gab es in der Jugendherberge die Videoanalyse und Theorie. Es war sehr lehrreich zu sehen, worauf es im Detail ankommt und es machte richtig Spaß, sich selbst und die anderen einmal aus der Zuschauerperspektive zu betrachten. Am Freitag und Samstag gab es abends jeweils eine Stärkung beim leckeren Italiener.

Am dritten Tag wartete noch ein sportliches Highlight auf uns, ein offizieller DSV-Schwimmwettkampf in Hamburg. Also ging es Sonntag früh auf in die Hansestadt, auch mit einigen von unserem befreundeten Verein MTV Heide. Am Bahnhof wurden Marcella und



Amelie abgesetzt, für den Rest ging es in Dulsberg am Olympiastützpunkt in die Schwimmhalle zum 20. Wandsbeker Schwimmfest. Über zehn Mal haben wir inzwischen hier schon teilgenommen. Wir traten in verschiedenen Disziplinen auch gegeneinander an. Immer mit einem Lächeln im Gesicht wurde sich gegenseitig angefeuert. Mit Jonathan und Henrik kamen gleich zwei VfBler ins Freistilfinale, in dem Henrik nur den schnellsten Schwimmer des Tages vor sich ließ. Den besten Brustschwimmer mit Jonathan stellten auch wir. Und ein dritter Platz in der 6 x 50 m Freistilstaffel sprang auch heraus. Dafür gab es einen schönen Pokal. Holger war als Schiedsrichter eingesetzt und Dani managte das VfB-Team. Theo, Bruno, Lasse und Ben hatten bei diesem Wettkampf ihre DSV-Premiere. Unser Neuzugang Bendikt im Turnerbund-Team startete für die Wasserfreunde von Spandau. Chantal war bei allen drei Staffeln mit dabei und unsere beiden älteren AK-Damen Jessica und Marion heimsten auch vordere Platzierungen ein.

Unser Dank gilt unserem Trainerteam bestehend aus Holger, Dani, Kai und Marcella, das uns mit Geduld und Humor durch die drei Tage geführt hat. Ein ganz besonderes Dankeschön



DERTOUR Reisebüro

Ludolfingerplatz 4 · 13465 Berlin
t: +49 30 – 4011054
berlin12@dertour-reisebuero.de

Oranienamm 6 – 10 · 13469 Berlin
t: +49 30 – 2639900
berlin23@dertour-reisebuero.de
www.dertour-reisebuero.de



THOMAS JASTER RECHTSANWALT UND NOTAR



- Immobilienrecht
- Haus- und Wohnungsverkäufe
- Grundstücksübertragungen, Eheverträge
- Testamentsgestaltung, Vorsorgevollmachten
- Erbauseinandersetzungen
- Firmengründungen, Gesellschaftsrecht
- Zivilrecht, Baurecht, Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibungen

Bürozeiten:

Mo. Di. und Do.
8.30 Uhr - 18.30 Uhr
Mi. und Fr.
8.30 Uhr - 15.00 Uhr

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

SCHARNWEBERSTR. 25 • 13405 BERLIN-REINICKENDORF

(Nähe Kurt-Schumacher-Platz - kostenpflichtige Parkplätze auf dem Hof)

Telefon: 030 / 49 89 69 - 0 • Fax: 030 / 49 89 69 20

Internet: www.ra-jaster.de • Email: info@ra-jaster.de

geht außerdem an den befreundeten Verein MTV Heide, der uns dieses Trainingslager überhaupt ermöglicht hat und uns ihren großartigen Trainer Kai ausgeliehen hat. Ohne diese Unterstützung



wäre dieses schöne Erlebnis nicht möglich gewesen. Und noch ein herzlicher Dank an Dani und Holger für die Planung und den reibungslosen Ablauf dieses tollen Wochenendes.

Theo und MM

Ein Wochenende in Berlin

Am 10. und 11. Mai standen zwei Wettkämpfe auf dem Terminplan. Am Samstag hieß es für unsere Mehrkämpfer ab auf's Brett und zum Schwimmen und Tauchen auf die Bahnen in der Gatower Straße zu den Berliner Mehrkampfmeisterschaften. Das VfB-Team, bestehend aus Mats, Enno, Theo, Bruno, Joni, Lasse, Ben, Lenja, Henrik, Amelie, Jessica und Marion, war am Ende sehr erfolgreich, bei der Siegerehrung nahmen alle VfB-Teilnehmer zu ihrer Urkunde eine Medaille in Empfang. Im Kampfgericht waren Cornelia, Holger und Benedikt eingesetzt, der eigentlich selbst in der AK 30 gestartet wäre, aber krankheitsbedingt nicht antrat. Somit wird sein Debüt für den VfB auf die Deutschen Meisterschaften beim Turnfest in Leipzig verschoben. Dani war für die Auswertung zuständig. Wir hatten nun also 4 x Gold, 5 x Silber und 3 x Bronze im Gepäck. Gleichzeitig starteten unsere Masters in der SSE beim Internationalen Masters-Cup. Auch hier ging es auf den kurzen Strecken auf der langen Bahn um Berliner Meistertitel.

Als der Mehrkampf in Spandau in die Schlussphase ging, fand sich Anika in der Landsberger Allee ein und schwamm bei ihren drei Starts in 200 m Rücken, 50 m Schmetterling und 200 m Brust in der Altersklasse 40 zu jeweils Silber und wurde damit über die 50 m Berliner Vizemeisterin. Mehr Medaillen gingen an diesem erfolgreichen Tag für die VfB-Schwimmer nicht. Beim Masters-Cup ging es am Sonntag weiter. Mit Henrik, Amelie, Jessica und Marion gab es

vier Doppelstarter an dem Wochenende, die auf beiden Wettkämpfen zum Einsatz kamen. Sonntagvormittag wurden dann sechs weitere Medaillen erschwommen. Zur Unterstützung war Joni mit dabei, sodass keine unserer beiden Mamis am Muttertag ohne Kind im Schwimmbad war. Jessica erschwamm bei ihren vier Starts in der AK 45 einen kompletten Medaillensatz. Damit wurde sie über 50 m Brust Berliner Meisterin, Vizemeisterin über 200 m Freistil und Bronzemeisterin über 100 m Freistil. Marion errang in ihren beiden Rückenstrecken in der AK 50 jeweils den ersten Platz und somit zweimal den Berliner Meistertitel. In der jüngsten Altersklasse AK 20 ist die Leistungsstärke im Schwimmverband sehr hoch und es sind meist mehr Teilnehmer am Start. Doch auch hier konnten Amelie und Henrik beweisen, dass wir vorne mit dabei sind. Auf 50 m Brust mit Platz 5 sowie in 50 Rücken mit Platz 6 für Amelie und dem Bronzerang in 50 m Rücken sowie einem 4. Platz auf der 100 m Freilstrecke für Henrik trugen die beiden zu einem hervorragenden Mannschaftsergebnis bei. Henrik ist damit auch über die Rücken Berliner Bronzemeister geworden. Insgesamt kamen also dreimal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze zu der erfolgreichen Ausbeute dazu. So standen am Ende des Muttertagswochenendes 21 Medaillen zu Buche, davon 7 Berliner Meister-, 9 Vize- und 5 Bronzetitel für den VfB.

Felipe, der an beiden Tagen beim Masters-Cup starten wollte, musste verletzungsbedingt absagen. Kurz nach den Norddeutschen Mastersmeisterschaften ging es für ihn weiter fleißig trainieren, um auch für diesen nächsten Höhepunkt fit zu sein. Da erwischte ihn beim Training in der Öffentlichkeit leider ein Brustschwimmer an der Schulter. Wir wünschen weiter gutes Heilen.



MM

Die Wettkampfergebnisse befinden sich auf unserer Homepage.



Tischtennis
Normann Brosch
VfB Hermsdorf e.V., Tischtennisabteilung
Am Ried 1, 13467 Berlin
vorsitzender@tischtennis.vfbhermsdorf.de

Liebe Tischtennisfreunde,

diesen Beitrag möchten wir zunächst mit einer Entschuldigung beginnen. In der letzten Ausgabe (Nr. 492) enthielt unser Beitrag einen Nachruf, neben dem unmittelbar die Anzeige eines der Sponsoren der Vereinszeitschrift, eines Beerdigungsinstituts, platziert war. Wir halten dies für eine sehr unglückliche Kombination und möchten uns hiermit von diesem redaktionellen Versehen, auf das wir keinen Einfluss hatten, distanzieren und bitten um Entschuldigung, falls hierdurch Gefühle verletzt wurden.

Ansonsten berichten wir in dieser Ausgabe über die finalen Entwicklungen in der Rückrunde, einen Rückblick auf die Abteilungsver-sammlung, den Ausblick auf die neue Saison und die anstehenden Termine.



Zum Abschluss der Rückrunde hat sich die erste Mannschaft nach etwas wackligem Start in die Saison letztendlich noch auf einen guten vierten Platz vorgekämpft. Bei 12 Punkten Rückstand auf den zweiten Platz bestanden aber keine realistischen Aufstiegschancen. Da sich auch noch der Abschied von Wenzel, einer absoluten Bank in der Rückrunde, im Sommer abzeichnet, fühlen wir uns in der Bezirksklasse derzeit gut aufgehoben. Erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang noch das Abschluss-spiel bei Polizei SV, in dem wir tatsäch-

Tegeler Bücherstube
GmbH

Grußdorfstraße 18
13507 Berlin
Telefon: 433 95 03



Buchhandlung Haberland

Zeltinger Platz 15
13465 Berlin
Telefon: 401 37 47



Installateurmeister Arne Kücken

Gas-Wasser-Heizungsanlagen

Solquellstraße 68A - 13467 Berlin

Tel.: 405 39 224 Funk: 0172 392 94 69

CARL BAU



BERLIN

13055 Berlin • Hauptstr. 48 A

Tel.: 030 / 986 40 54 und 030 / 986 01 06-0 • Fax.: 030 / 986 55 02

e-mail: buero@carl-bau.de • www.carl-bau.de

Neubau - Umbau
Anbau - Erdarbeiten
Malerarbeiten
Mauerwerkstrockenlegung
Fassadenputz
Wärmedämmung
Kleinreparaturen

lich hinterher eingesperrt wurden. War dies die Revanche für unseren Auswärtssieg? Für Interessierte verweisen wir auf den ausführlichen und lesenswerten Spielbericht auf unserer Homepage (<https://tischtennis.vfbhermsdorf.de/category/spielberichte/>).

Die ebenfalls in der Bezirksklasse angetretene zweite Mannschaft musste letztlich nach Abgabe des besten Spielers an die erste Mannschaft in der Winterpause den Abstieg in die Kreisliga hinnehmen. 0:16 Punkte in der Rückrunde sprechen eine deutliche Sprache. Wir denken aber, dass wir in der nächsten Saison in der Kreisliga eine gute Rolle spielen können.

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, ließ sich der Abstieg der dritten Mannschaft aufgrund Ausfällen und Abstellungen nicht mehr vermeiden. Nach derzeitiger Planung sollten wir jedoch in der nächsten Saison eine Mannschaft aufstellen können, die das Potential hat, in der 2. Kreisklasse durchzustarten und um den Wiederaufstieg in die 1. Kreisklasse mitzukämpfen. Schließlich fehlten am Ende nur zwei Punkte zum Klassenerhalt.

Per Redaktionsschluss der letzten Ausgabe wäre es sogar noch möglich gewesen, dass wir im nächsten Jahr gleich vier (!) Teams in der 2. Kreisklasse ins Rennen hätten schicken können. Trotz Platz 4 in der Rückrundentabelle und einer tollen Aufholjagd (10 der 14 Punkte wurden in der Rückrunde geholt) gelang der vierten Mannschaft der Klassenerhalt letztlich aber nicht mehr.

Nach den drei Abstiegen gibt es nun aber endlich auch mal positive Nachrichten. Die fünfte Mannschaft hat ihren Aufstiegsplatz verteidigt und steigt mit vier Punkten Vorsprung letztlich souverän in die 2. Kreisklasse auf. Davor stand jedoch ein absolutes Aufstiegsdrama (<https://tischtennis.vfbhermsdorf.de/category/spielberichte/>). Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg!

Da die sechste Mannschaft den Aufstieg in die 2. Kreisklasse schon per Redaktionsschluss der letzten Ausgabe gesichert hatte, könnten wir nun zwar nicht vier, aber immerhin drei Teams nächste Saison in der Klasse antreten lassen.

Die siebte Mannschaft hat es leider nicht mehr ganz geschafft, die rote Laterne abzugeben. Mit insgesamt sieben Punkten und nur einem Punkt Rückstand auf den vorletzten Platz hat sich die Mannschaft, in der insgesamt 12 ver-



schiedene Spieler eingesetzt wurden, aber sehr achtabar geschlagen. Insbesondere das letzte Punktspiel sorgte aufgrund des klaren Heimsiegs (9:1) gegen Wittenau für Begeisterung.

Bei der Seniorenmannschaft hatten wir in der letzten Ausgabe darüber informiert, dass aufgrund der vielen Ausfälle in der ersten und zweiten Mannschaft überwiegend die äußerst motivierten Spieler aus den darunterliegenden Mannschaften bei den Senioren zum Einsatz kommen sollen. Als Konsequenz daraus wurde das Saisonziel „Aufstieg“ in „einfach Spaß haben und bloß nicht aufsteigen“ geändert. Dieses Saisonziel wurde souverän erreicht. Nach Tabellenplatz zwei in der Hinrunde fand die Mannschaft sich erwartungsgemäß in der Rückrundentabelle im Mittelfeld wieder (Platz fünf). Am Ende kam es zu einer Punktlandung: der Aufstieg konnte um genau einen Punkt vermieden werden.

Derzeit findet die Mannschaftsplanung für die neue Saison statt. Hier gibt es noch viele zu klärende Fragen. Treten wir wirklich mit drei Mannschaften in der 2. Kreisklasse an? Wird es in der modernen Gegenwart des Vereins erstmals eine Damenmannschaft geben? Oder bekommen die alten, weißen Männer den Vorzug und es wird noch eine weitere Seniorenmannschaft aufgestellt? Man sieht, es ist wie immer spannend bei uns.

Für den Sommer haben sich zwei (gemischte) Mannschaften gefunden, die am sog. Sommer Team Cup teilnehmen möchten. Wir drücken die Daumen und werden berichten.

Nach den Senioren wollen wir uns nunmehr dem Jugendbereich zuwenden. Der U19 ist es leider nicht gelungen, den Abstieg zu vermeiden. Anders sieht es bei der U15 aus, die mit einem deutlichen 9:1 Sieg ihren Nichtabstiegsplatz sicherte. Als Belohnung gab es dann noch einen Besuch des Bundesligatopspiels von Berlin Eastside gegen Kolbermoor (u. a. mit U19 Weltmeisterin Annett Kaufmann, die

* gilt nur für nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel

5% Rabatt* für
VfB Hermsdorf
Mitglieder



LEUCHTTURM APOTHEKE

Ihre Apotheke im Norden Berlins



Inhaberin:
Ulrike Hunnius e.K.
Heinestr. 32-34
13467 Berlin

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 08:30 - 18:30 Uhr
Sa.: 08:30 - 14:00 Uhr

Telefon: (030) 405 08 240
Telefax: (030) 405 08 241

kontakt@leuchtturmapotheke.com
www.leuchtturmapotheke.com

Unsere Leistungen für Sie:

- Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Impfberatung
- Umweltnalysen
- Verleih von Milchpumpen

Unser Service für Sie:

- 8 kostenlose Parkplätze
- 24 Stunden Abholfähiger
- Online Bestellverfahren
- kostenloser Botendienst

Walter Busche

Fachanwalt für Erbrecht



- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Privates Baurecht
- Allgemeines Zivilrecht

13507 Berlin-Tegel • Am Buddeplatz 1

Rechtsanwälte

Kathrin Busche, LL.M.

Fachwältin für Familienrecht



- Scheidung
- Unterhalt
- Sorgerecht
- Erbrecht

Tel.: 433 83 18

**@ELEKTRO
BERGEMANN**
GebäudeSystemTechnik

Wir sind die Spezialisten!

Von der Planung bis zur Installation und Wartung in allen Bereichen der Elektrotechnik steht Ihnen unser kompetentes Team von Fachkräften zur Verfügung.

ElektroBergemann GmbH
Holzhauser Straße 18, 13509 Berlin
030 / 43 60 20-0
info@elektro-bergemann.de
www.elektro-bergemann.de



Glasbau Profft

Gebäudedienstleistungen

Lübarser Straße 23, 13435 Berlin
Fon: 030 411 10 28, www.glasbau-profft.de

KEINBRUCH



Unter Brand- und in Abwesenheitszeiten des Bruch- und Einbruchschutzes der Bundespolizei Berlin.

www.Fenster-Türen.Berlin
inkl. Beschlagsarbeiten/Montageservice



Glasbau Profft
Ihr meistertlicher Partner seit 1932

Verglasungen aller Art
Gebäudedienste
Schädlingsbekämpfung

030 411 10 28
www.glasbau-profft.de

Einbruchsicherung
Beschlagsarbeiten

auch schon bei den Olympischen Spielen auf sich aufmerksam machte). Vielen Dank an Ran und Marco für die Organisation!

Ein gelungener Erfolg war die Abteilungsver-sammlung am 20.03.. Die erschienenen Mit-glieder konnten sich davon überzeugen, dass die Abteilung sowohl im Mitgliederbereich als auch den Finanzen zufriedenstellend aufge-stellt ist. Etwaige Wahlen stehen erst auf der nächsten Versammlung wieder auf der Tages-ordnung.

Als kleinen Ausblick auf den Sommer möchten wir abschließend auf die Vereinsmeisterschaften am 15.06. hinweisen. Wird Wenzel seinen Titel verteidigen können? Dies lässt sich vor Ort in Frohnau verfolgen.

Thorsten Petersen



Handball
Clemens Braun

clemens.braun@sghw.berlin

www.SG-hermsdorf-waidmannslust.de

Männliche A-Jugend ist Berliner Meister!

Unsere mA zeigte sich am 11.05.2025 um 16:00 an der neutralen Spielstätte des Horst-Korber-Sportzentrums von ihrer besten Seite. Nach dem bereits seit mehreren Wochen vergangenen Saisonende galt es für das Team um die Trainer Schücke und Scholle noch einmal alles zu geben. Zum letzten Spieltag teilten sich unsere Jungs den ersten Platz mit dem VfV Spandau und ein Entscheidungsspiel um die Berliner Meisterschaft wurde angesetzt. Das Herzschlagfinale machte nicht nur den



über 150 SG-Fans, sondern auch den Jungs ganz besonders viel Spaß. Nach einer packenden und engen ersten Halbzeit konnten sich unsere Jungs in Halbzeit Zwei entscheidend absetzen. Am Ende belohnte sich das Team mit 31:25, bedankte sich bei allen angereisten Fans und präsentierte voller Stolz die Meisterschale. Wir als SG sind unfassbar stolz auf das Team und freuen uns, solch tolle Momente und Erlebnisse zusammen feiern zu können! Herzlichen Glückwunsch!

1. Frauen halten höchste Spielklasse Berlins!



Gegen Rehberge hatten wir ein klares Ziel vor Augen: Ein Sieg musste her, um den Klassenerhalt zu schaffen!

Neben Aufregung zeigte sich unsere Mannschaft hochmotiviert, ihren Plan in die Tat umzusetzen. Für die Saison untypisch hatten wir zur Abweichung einen vollen und verletzungs-freien Kader.

Zu Beginn des Spiels folgten abwechselnd Tore beider Mannschaften, bis wir uns ab Minute 9 stetig einen Vorsprung erarbeiten konnten. Von starken eins gegen eins Aktionen, Würfen aus dem Rückraum in die Winkel, perfekten Kreisanspielen, tollen Würfen von Außen und einer Vielzahl von Spielzügen war alles dabei, um nicht nur auf dem Platz für Spaß am Spiel zu sorgen. Auch Dank weniger technischer Fehler, einer guten Abwehr und toller Paraden stand es zur Halbzeit 10:17.

Nach einem holprigen Start in die zweite Halbzeit, bei der unsere Gegnerinnen ihr Potential sehr gut zu nutzen wussten und unsere Führung auf 4 Tore schrumpfte, gaben wir nochmal alles und konnten so über den Endstand von 24:31 jubeln.

Damit ist die Spielklasse in der höchsten Liga Berlins gehalten!
Eure 1. Frauen



Videoproduktion



Entdecken Sie die Kraft professioneller Videos mit CTI New Media!

In der Ära der digitalen Transformation sind Videos unverzichtbar. Videos vermitteln komplexe Inhalte präzise und erreichen Ihre Kunden auf emotionaler Ebene.

Bringen Sie Ihre Website auf das nächste Level mit digitalen Elementen! Egal, ob Sie ihr Unternehmen oder Ihre Produkte vorstellen, wir präsentieren Ihre Marke und Leistungen kreativ. Steigern Sie die Attraktivität Ihres Unternehmens / Ihrer Website und setzen Sie auf erstklassige Imagevideos für eine starke Kundenbindung!



+49 (0)30 - 814 74 660

info@cti-newmedia.de

www.cti-newmedia.de

TERMINE • TERMINE

28.05-01.06. Internationales Deutsches
Turnfest in Leipzig

03.06. Seniorenwandern TuG

14.06. Wandern TuG

21.06. Radwandern TuG

22.06. Kulturwandern

„111 Jahre Clärchens Ballhaus“

27.06. Kulturwandern „Camille Claudel...“

28.06. Workshop Gitta

01.07. Seniorenwandern TuG

12.07. Wandern TuG

19.07. Radwandern TuG

20.07. Kiezsportfest Göschenplatz

28.07.-08.08. Ferienspiele

07.09. 26. Halbmarathon Berlin-Reinickendf.

21.09. 51. BMW Berlin-Marathon

Nr.	Redaktions- schluss	geplanter Erscheinungstermin
494	02.07.	23.07.
495	01.10.	22.10.
496	19.11.	10.12.
497	14.01.2026	Ende Januar 2026



Herausgeber: Verein für Bewegungsspiele Hermsdorf e.V.

Internet: <http://www.vfbhermsdorf.de>

Geschäftsstelle Daniela Günzel

Am Ried 1, 13467 Berlin

Telefon 2885 3538

Fax 3810 9450

Email: mail@vfbhermsdorf.de

Geöffnet: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Di. 16.00 - 20.00 Uhr

Mi., Do., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Verantwortlich für den Inhalt:

Präsident: Werner Sauerwein Tel. 342 38 47

Bertastr. 8, 13467 Berlin

werner.sauerwein@vfbhermsdorf.de

Vizepräsidentin: Regina Blachwitz Tel. 0172 3250 141

Am Eichenhain 76, 13465 Berlin

regina.blachwitz@vfbhermsdorf.de

Vizepräsident: Thomas Jaster

Scharnweberstr. 25, 13405 Berlin

info@ra-jaster.de

Schatzmeisterin: Britta Burdack Tel: 404 33 03

Email: britta.burdack@vfbhermsdorf.de

Geschäftsführer: Martin Lossau Tel: 0157-30481169

Berliner Str. 10, 13507 Berlin

martin.lossau@vfbhermsdorf.de

Breitensportwart: Detlef Salchow

Zwergenweg 3, 13465 Berlin Tel. 401 36 44

detlef.salchow@gmx.de

Hauptpressewart, Redaktion, Layout: Thomas Gröger

Jagowstr 23, 13467 Berlin Tel. 404 31 62

thomas.g@email.de

Kinderschutzbeauftragte: kinderschutz@vfbhermsdorf.de

Gitta Listing Tel. 0176 57718559

Barbara Krausser Tel. 0176 54825 819

Copyright-Hinweis: Die auf der Titelseite und im Textbereich dieser Ausgabe verwendeten Sport-Piktogramme unterliegen dem ©DOSB/Sportdeutschland

Herstellung: KDS-INFOTEX, München, Bahnhofsweg 2, 82008 Unterhaching, Tel. 089/324 76 70

Der Bezugspreis für das „ROT-WEISS-Mitteilungsblatt“ ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Erscheinungsweise: 6-mal im Jahr.

Mit Namen gezeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des Präsidiums oder der Schriftleitung aus.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe Nr. 494 ist am 02.07.2025

Bezieherhinweis zur Postdienst-Datenschutzverordnung: Bezieher dieses Mitteilungsblattes, die bei Wohnsitzänderung eine entsprechende Mitteilung der Post an uns als Verleger nicht wünschen, teilen dies dem Zustellpostamt zur gegebenen Zeit mit.

Ristorante Cascina

**Italienische
Spezialitäten**



**Gemütliches Ambiente für Feiern
bis zu 40 Personen**

**Berliner Straße 38 • Ecke Auguste-Viktoria-Str.
13467 Berlin (an der B96) • Tel. 030 / 404 77 00
www.cascina-berlin.de**

Täglich geöffnet von 12.00 - 24.00 Uhr • LIEFERSERVICE 404 54 98

VERSICHERUNGSKONTOR BERLIN



Unter anderem bieten wir Ihnen:

UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER

- Produkt-Vergleich aller Versicherungsgesellschaften
- Auf Wunsch Betreuung Ihrer bestehenden Verträge

Versicherungskontor Berlin Olaf Burr

Berliner Straße 72 • 13467 Berlin

Telefon: 030.40 50 99 66 • Telefax: 030.40 50 99 67

eMail: info@versicherungskontor-berlin.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung



 **-Reparaturbetrieb für alle Fahrzeuge**

RISTOW

Service
24
rund um die Uhr

FORD - Vertragshändler + Mehrmarkenwerkstatt
Autoglas für alle Fahrzeuge • Reifen für alle Fahrzeuge
 KFZ-Reparaturen aller Art • Elektrik- und Elektronikarbeiten
 Inspektionen • Service für Klimaanlage und Standheizungen
 Leihwagen • Hol- und Bringdienst



**Starke Marken.
Starker Service.**

 **GOODYEAR**

 **DUNLOP**

 **FULDA**



Autolackiererei

**Smart
Repair**

Unfallinstandsetzung, Karosserie- und Lackierarbeiten

Der kompetente Partner seit über 30 Jahren rund um Ihr Fahrzeug.

Soltauer Straße 10
 13509 Berlin (Tegel)
werkstatt@ristow.fsoc.de

Holzhauser Straße 31-33
 13509 Berlin (Tegel)
verkauf@ristow.fsoc.de

Tel. (030) 43 77 83 - 0
 Fax (030) 43 77 83 - 15
www.autohaus-ristow.de

Bei Reparaturen erhalten VFB-Mitglieder **20%** Rabatt auf Ersatzteile.